

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	3
Autorenverzeichnis	4
Teil 1: Einführung	9
Zur Notwendigkeit einer Änderung des Ordnungsrahmens im Postsektor (Berger/ Knauth)	11
Der rechtlich-institutionelle Rahmen des Postmarktes in der Bundesrepublik Deutschland (Plagemann)	47
Teil 2: Marktergebnisse auf regulierten und unregulierten Postmärkten	91
Marktversagen im unregulierten Postmarkt? (Braubach)	93
Produktions- und Angebotsstrukturen im Postsektor (Hofmann)	123
Die Struktur der Nachfrage nach Postdienstleistungen in Deutschland (Uhle)	147
Nachfragebeziehungen zwischen Post- und Telekommunikationsdienstleistungen (Ernst/ Walpuski)	159
Wettbewerb und Regulierung im Postsektor - ein internationaler Vergleich (Schöttner)	175
Teil 3: Ansatzpunkte für Liberalisierungsmaßnahmen und effiziente Formen der Regulierung	199
Effiziente Instrumente der Infrastrukturfinanzierung: Die Infrastrukturfondslö- sung im Postbereich (Blankart/ Knieps)	201
Lizenzierung als Instrument der Marktöffnung (Gröner/ Knorr)	225
Preisregulierung in monopolisierten Bereichen des Postsektors (Neu/ Stumpf)	247
Die Regulierung des Netzzugangs im Briefdienst (Pieper/ Stumpf)	263
Möglichkeiten und Grenzen einer Qualitätsregulierung in wettbewerblichen Ausnahmebereichen des Postwesens (Bauer)	289
Teil 4: Zusammenfassung und Ausblick	313
Funktion und Struktur der staatlichen Postpolitik (Berger)	315
Stichwortverzeichnis	336

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Teil 1: Einführung	9
Zur Notwendigkeit einer Änderung des Ordnungsrahmens im Postsektor (Berger/ Knauth)	11
I. Einführung	13
II. Der Markt für Postdienstleistungen	15
III. Zur Begründung staatlicher Tätigkeit im Postsektor	19
IV. Beurteilung des Regulierungsrahmens im Postsektor aus allokatonspolitischer Sicht	25
V. Ansatzpunkte für eine schrittweise Liberalisierung und eine effizienzorientierte Regulierungspolitik im Postsektor	29
VI. Ausblick: Die Ergebnisse der Postreform II aus ordnungspolitischer Sicht	41
Der rechtlich-institutionelle Rahmen des Postmarktes in der Bundesrepublik Deutschland (Plagemann)	47
I. Probleme der rechtlichen Betrachtung des Postmarktes	49
II. Die wesentlichen Rechtsvorschriften des Postmarktes im Überblick	51
III. Marktzutritt im Postsektor - der Beförderungsvorbehalt der Deutschen Bundespost POSTDIENST bzw. der Deutschen Post AG	65
IV. Marktaufsicht im Postsektor - die Regulierungsbefugnisse des Bundesministeriums für Post und Telekommunikation	79
V. Das Recht der Europäischen Union im Postmarkt	85
VI. Rechtspolitischer Ausblick	88
Teil 2: Marktergebnisse auf regulierten und unregulierten Postmärkten	91
Marktversagen im unregulierten Postmarkt? (Braubach)	93
I. Einleitung	95
II. Die Theorie des natürlichen Monopols	96
III. Wettbewerbspolitische Schlußfolgerungen	107
IV. Schlußbetrachtungen	118
Produktions- und Angebotsstrukturen im Postsektor (Hofmann)	123
I. Produktionsstrukturen	125
II. Angebotsstrukturen	133
Die Struktur der Nachfrage nach Postdienstleistungen in Deutschland (Uhle)	147
I. Thematisch-methodische Einführung	149
II. Die Nachfrage nach Briefpost	150
III. Die Nachfrage nach Frachtpost	154
IV. Die Nachfrage nach Kurier- und Exprespost	156

Nachfragebeziehungen zwischen Post- und Telekommunikationsdienstleistungen (Ernst/ Walpuski)	159
I. Problemstellung	161
II. Nachrichtenübertragung als wirtschaftliches Gut	162
III. Das Konzept der Verkehrswertigkeit	163
IV. Verkehrsaffinität und Qualitätsprofil im Brief-, Fernsprech- und Telefaxdienst	169
V. Ergebnisse und Schlußfolgerungen	170
Wettbewerb und Regulierung im Postsektor - ein internationaler Vergleich (Schöttner)	175
I. Vorbemerkungen	177
II. Ausländische Postmarktordnungen	179
III. Ergebnis	196
Teil 3: Ansatzpunkte für Liberalisierungsmaßnahmen und effiziente Formen der Regulierung	199
Effiziente Instrumente der Infrastrukturfinanzierung: Die Infrastrukturfondslösung im Postbereich (Blankart/ Knieps)	201
I. Einführung. Die Konzeption eines Universaldienstes im Postbereich	203
II. Ein universaler Postdienst in einer Wettbewerbswirtschaft?	205
III. Lösung des Universaldienstproblems über monopolisierte Postdienste	207
IV. Der Infrastrukturfonds als Alternative zu monopolisierten Diensten	210
V. Die Finanzierung des Infrastrukturfonds	216
VI. Reine Subventionslösung statt Infrastrukturfonds	218
VII. Politische Durchsetzbarkeit	220
VIII. Schlußfolgerungen	221
Lizenzierung als Instrument der Marktöffnung (Gröner/ Knorr)	225
I. Die Ausgangslage	227
II. Mögliche Ansatzpunkte der Lizenzierung im Postwesen	229
III. Wettbewerbsverhältnisse im Postwesen	230
IV. Alternative Lizenzierungsstrategien	234
V. Abschließende Beurteilung	245
Preisregulierung in monopolisierten Bereichen des Postsektors (Neu/ Stumpf)	247
I. Einleitung	249
II. Das Regulierungsproblem	249
III. Rate-of-Return-Regulierung	252
IV. Price-Cap-Regulierung	255
Die Regulierung des Netzzugangs im Briefdienst (Pieper/ Stumpf)	263
I. Einführung	265
II. Grundlegende Fakten	266
III. Normen für die Regulierung des Netzzugangs	279
IV. Schlußfolgerungen	286

Möglichkeiten und Grenzen einer Qualitätsregulierung in wettbewerblichen Ausnahmebereichen des Postwesens (Bauer)	289
I. Einführung und Problemstellung	291
II. Operationalisierung des Qualitätsbegriffs im Briefdienst - einige grundsätzliche Überlegungen	292
III. Monopole und Qualität	297
IV. Qualitätsregulierung in gesetzlich geschützten Monopolbereichen?	300
V. Staatliche Qualitätssicherung im Monopolbereich der Post AG?	307
VI. Ausblick	310
Teil 4: Zusammenfassung und Ausblick	313
Funktion und Struktur der staatlichen Postpolitik (Berger)	315
I. Rückblick	317
II. Funktionen der Postpolitik	321
III. Gedanken zur Strukturierung der politischen Funktionen im Bereich der Postpolitik	326
IV. Regulierung, Privatisierung und Wettbewerb	329